

Regierung in Kirgisistan zurückgetreten

Bischkek. Im Streit um die Teilverstaatlichung einer wichtigen Goldmine ist die Regierung von Kirgisistan zurückgetreten. Regierungschef Dschoomart Otorbajew habe es nicht geschafft, sich mit dem kanadischen Eigentümer auf den Ankauf von Anteilen der Grube Kumtor zu einigen. Präsident Almasbek Atambajew habe den Rücktritt angenommen, berichteten lokale Medien am Freitag. Das Parlament hatte gefordert, einen Teil der Gewinne des Goldabbaus dem Staatshaushalt zuzuführen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/260059.regierung-in-kirgisistan-zurueckgetreten.html>